

Göttingen, den 3.12.1937

Herrn Professor Dr. Stengel - Berlin N.W.7.
41 Charlottenstrasse

Sehr geehrter Herr Professor!

Herr Professor Brandt, der durch längere Sitzungen verhindert ist, bittet mich, Ihnen durch Eilkarte mitzuteilen, dass er am Sonntag Mittag gern bereit ist, nach Eichenberg zu kommen. Leider geht es nicht schon um 1 Uhr, weil er Gäste nicht wieder ausladen kann. Er wird also um 4 Uhr in Eichenberg sein und bis 6 Uhr bleiben können. Er lässt sehr für Brief und Mitteilung danken.

Mit deutschem Gruss

Ihre ergebene

L. Culpman
Sekretärin

z.Z. Berlin NW 7
Charlottenstr. 41
Würzburg, Meyer-Oberleben-
Str. 2
den 2. Dezember 1937

des "Deutschen Archivs"
Professor Dr. Brandt, Göttingen
Walther Holtzmann, Bonn

per Geheimrat !
amann !

tzten Wochen und Monate habe ich mit
essen, ohne mich dazu irgendwie münd-
in gegenüber zu äußern. Nachdem nunmehr
die Ordinarier in Würzburg durchgeführt
Reichsinstituts an meinen alten Lehrer
Herrn Professor Dr. Stengel als den end-
gigen Monumenta Germania erfolgt ist,
veranlaßt, nunmehr die Frage der bisher
gegebenen Zeitschrift "Deutsches Archiv
alters" nebst den Beilagen "Archiv
für Urkundenforschung und Quellenkunde" aufzuwerfen. Die innere
Koppelung der Zeitschrift mit dem Reichsinstitut verlangt bei
den nunmehr gesünderten äußeren Verhältnissen eine Klärung und
Neuregelung.

Den Grundgedanken der Schaffung einer neuen, lebendigen
Zeitschrift und einer engeren Verbindung dieser Zeitschrift mit
dem alten "Archiv für Urkundenforschung" kann ich ebenso für
mich in Anspruch nehmen - wie es eine feststehende Tatsache ist,
dass die neue Zeitschrift nebst ihren Beilagen weitgehend das
"Neue Archiv" als ehemalige Zeitschrift der Monumenta Germania
fortsetzt und vorwiegend auf der intensiven Mitarbeit des Reichs-
instituts beruht.

Da ich nicht als Einzelperson, sondern als kommissarischer
Leiter des Reichsinstituts zur Mitbegründung und Mitherausgabe
der Zeitschrift gekommen bin, fühle ich mich infolge der gesunder-
ten Verhältnisse veranlaßt, nunmehr Ihnen als den beiden Mit-
herausgebern meinen Platz zur Verfügung zu stellen.

Dieses freiwillige Angebot meines Rücktritts und Ausscheidens
wird mir nähergelegt und gewissermaßen erleichtert durch zwei

Einträge